



**BLECKKIRCHE**  
Kirche für die Stadt

Musik, Theater, Kunst & mehr ...

**PROGRAMM**

März bis  
Juli 2003

- Sonntag 16. März 16 Uhr** **Sag mir, wie soll ich dich nennen Gottes viele Namen**  
Frauengottesdienst zum Internat. Frauentag
- Mittwoch 19. März 19.30 Uhr** **deus apertus - geist und materie Bilder & Skulpturen von Angelo Monitillo**  
! Eröffnung: Ev. Altstadtkirche, GE-Neumarkt !
- Donnerstag 27. März 20 Uhr** **Liebesworte - Liebeslieder**  
Ein literarisch-musikalisches Programm für eine Schauspielerin und einen Pianisten
- Mittwoch 9. April 19.30 Uhr** **Verwehrtes Erinnern**  
Das KZ-Außenlager der Gelsenberg Benzin AG Autorenlesung mit Marlies Mrotzek
- Ostern 20./21. April 10-17 Uhr** **hören - betrachten - besinnen**  
Offene Kirche / Ausstellung / Musik  
So 15 Uhr: 30 Minuten Musik zum Reinhören
- Ostermontag 21. April 17 Uhr** **Gelsenkirchen Barock**  
Mona Lisa - Musik a. d. Zeit Leonardo da Vincis  
! Veranstaltungsort: Schloss Horst, Rittersaal !
- Sonntag 27. April 11 Uhr** **Gelsenkirchen Barock**  
Osterkurs für Gesang und Laute  
Konzert der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Mittwoch 30. April 20 Uhr** **... jeistig bei dir kuscheln**  
Tucholsky trifft die Massary  
Lieder & Texte von Tucholsky, Ringelwitz, Piaf u.a.
- Sonntag 4. Mai 17 Uhr** **Gelsenkirchen Barock**  
Fairest Isle - Barockmusik aus Großbritannien  
Robin Klärner & Convivium Musicum Gelsenkirchen
- Sonntag 11. Mai 19 Uhr** **klezmerwelten**  
Ensemble DRAJ  
Lieder aus den Ghettos
- Samstag 24. Mai 19 Uhr** **klezmerwelten**  
David Orlowsky's Klezmerim  
Neue Interpretation traditioneller Musik
- Donnerstag 29. Mai 9.30 Uhr** **Gottesdienst zu Himmelfahrt**  
Ev. Kirchengemeinde Bismarck  
Von 11 bis 17 Uhr Offene Kirche
- Sonntag 1. Juni 19 Uhr** **klezmerwelten**  
Badeken di Kallah  
Abschlusskonzert von klezmerwelten
- Freitag 6. Juni 19.30 Uhr** **REBO-cycling**  
Objekte von Heinrich Jüttner  
Ausstellungseröffnung
- Pfingsten 8./9. Juni 10-17 Uhr** **Pfingsten in der Bleckkirche**  
Offene Kirche / Ausstellung / Musik  
So 15 Uhr: 30 Minuten Musik zum Reinhören
- Sonntag 15. Juni 17 Uhr** **Gelsenkirchen Barock**  
A Circle of Love - Songs of Shakespeare's Time  
R. Grunwald (Sopran) und I. Negwer (Laute)
- Sonntag 13. Juli 11.30 Uhr** **Begegnungen**  
Kunst psychisch & geistig behind. Menschen  
Ausstellungseröffnung

**BLECKKIRCHE**

Kirche für die Stadt



@ Weiterführende Programminformationen unter  
[www.bleckkirche.info](http://www.bleckkirche.info)

Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid  
Pfarrer Thomas Schöps  
Pastoralstraße 8  
45879 Gelsenkirchen  
Tel: 0209-595984

Bleckstraße · Gelsenkirchen · am Zoo

**KONZERTE**

**Gelsenkirchen Barock**  
Alte Musik im Ruhrgebiet

"Gelsenkirchen Barock" ist eine Initiative des Ensembles "Convivium Musicum Gelsenkirchen". Das Ziel ist die Förderung der historischen Aufführungspraxis von Musik vergangener Epochen - vom Mittelalter bis zum Barock. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht der "Osterkurs für Laute und Gesang" für Lautenisten und Sänger aus dem ganzen Bundesgebiet sowie eine Reihe von Konzerten, die in Kooperation mit der Städtischen Musikschule Gelsenkirchen, dem Schloss Horst und der BLECKKIRCHE veranstaltet werden.

**Ostermontag - 21. April - 17 Uhr**

**Mona Lisa**  
Musik aus der Zeit Leonardo da Vincis

! Veranstaltungsort: Schloss Horst (Rittersaal), GE-Horst !

Als Auftakt zu "Gelsenkirchen Barock" gestalten die beiden Dozentinnen des "Osterkurses für Laute und Gesang" und international renommierten Interpretinnen Alter Musik, Gundula Anders (Sopran) und Sigrun Richter (Laute) einen Liederabend mit Musik der italienischen Renaissance. Das reizvolle Programm mit Werken von Bartolomeo Trombonino, Marco Cara, Francesco da Milano und anderen Zeitgenossen Leonardo da Vincis - des Schöpfers der Mona Lisa - erklingt im geradezu idealen Ambiente des Rittersaals auf Schloss Horst. **10,- / 8,-**

**Sonntag - 4. Mai - 17 Uhr**

**Fairest Isle**  
Barockmusik aus Großbritannien

Die Barockmusik Großbritanniens wird von zwei überragenden Persönlichkeiten geprägt: von Henry Purcell (1659-1695) und von Georg Friedrich Händel (1685-1759), dem gebürtigen Hallenser, der sich im Jahre 1712 in England niederließ. Kammermusik dieser beiden "Großen", aber auch von unbekannteren Meistern wie z. B. Nicola Francesco Haym, werden in diesem Konzert dargeboten vom Ensemble für Alte Musik "Convivium Musicum Gelsenkirchen". Mit von der Partie ist der Altist Robin Klärner, der bereits im vergangenen Jahr bei seinem Debut in der Bleckkirche vom Publikum begeistert gefeiert wurde. **10,- / 8,-**

**Sonntag - 15. Juni - 17 Uhr**

**A Circle of Love and Tears**  
Songs to the Lute from Shakespeare's Time

"Songs or Ayres to the Lute" erfreuten sich in England an der Schwelle von der Renaissance zum Barockzeitalter großer Beliebtheit. Komponisten wie John Dowland oder Thomas Morley haben auf diesem Gebiet herausragende Werke von emotionaler Tiefe geschaffen. Das Spektrum der Lieder von Liebesglück und -leid reicht von der melancholischen Klage bis zum nur scheinbar naiven Gesang im Volkston. Die Sopranistin Renata Grunwald und der Lautenist Ingo Negwer entführen die Zuhörer in die subtile Klangwelt dieser altenglischen Lautenlieder. **10,- / 8,-**

**klezmerwelten**

Eine Programmreihe über eine aktuelle alte Musik

Klezmermusik - einstmals die Volksmusik der Juden Osteuropas - erfuhre eine Renaissance in den 70er Jahren in den USA und seit den 90er Jahren in Deutschland und ist zu einem bemerkenswerten Phänomen in der Musik- und Kulturlandschaft geworden. In einer umfangreichen Programmreihe mit Konzerten (drei davon in der Bleckkirche), Ausstellungen, Vorträgen etc. geht das Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen diesem Phänomen nach. Informationen zum Gesamtprogramm gibt es unter [www.klezmerwelten.de](http://www.klezmerwelten.de). Das Programmheft kann bestellt werden beim Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen, Florastr. 28, 45875 Gelsenkirchen.

Karten für die Konzerte bitte rechtzeitig reservieren!

**Sonntag - 11. Mai - 19 Uhr**

**Ensemble DRAJ**  
Lieder aus den Ghettos

Ensemble DRAJ (Gesang, Cello, Akkordeon) hält die Tradition des jiddischen Liedes lebendig. In neuen Arrangements und mit Raum für Improvisation gibt es ihm einen musikalischen Ausdruck, der abseits von vermeintlicher Authentizität emotionale Anteilnahme fordert und es wird ein Erlebnis geschaffen, bei dem Historisches und Aktuelles zu einer neuen Qualität verschmelzen. Auf der Grundlage der originalen Melodien und Texte aus den Ghettos von Warschau und Wilna entsteht eine Musik - von der Klassik bis zum Jazz - deren Geschichten von Lebensfreude und Hoffnung ebenso wie von Trauer und Verzweiflung erzählen. **VK 10,-/AK 12,-**

**Samstag - 24. Mai - 19 Uhr**

**David Orlowsky's Klezmerim**  
Neue Interpretationen traditioneller Musik

"This is the next Giora" - so 1997 der Klezmer-Altmeister Giora Feidman zu dem damals erst 16-jährigen David Orlowsky. Schnell erlangte der junge Klarinetist internationale Anerkennung und sein Ensemble begeistert Kritiker wie ausverkaufte Häuser gleichermaßen. Mit einer Mischung von Eigenkompositionen und neu interpretierten traditionellen Stücken haben "David Orlowsky's Klezmerim" (Klarinette, Gitarre, Kontrabass) die Idee des Klezmers nicht nur weitergeführt, sondern präsentieren eine junge und dynamische Musik, die mit viel Emotionalität und Ausdruckskraft zu Werke geht. **VK 14,-/AK 16,-**

**Sonntag - 1. Juni - 19 Uhr**

**Badeken di Kallah**  
Abschlusskonzert Klezmerwelten

Die klassische Musik der Klezmerim, der jiddischen Spielleute, wie auch Eigenkompositionen gehören zum Repertoire von Badeken di Kallah (Klarinette, Gitarre, Akkordeon, Kontrabass). Eine Musik mit lebendigem Rhythmus, die von der alten Welt des osteuropäischen Stetl erzählt, von einer Welt der kleinen Leute mit ihren Träumen und Sehnsüchten, ihrer Trauer und Lebenskraft und immer wieder von ihrer Fröhlichkeit. Das Gelsenkirchener Ensemble spielt auf zum Abschluss von "Klezmerwelten" und zur Feier mit allen Beteiligten. Denn Klezmermusik ist auch eine Musik für freudige Anlässe und ausgelassenes Feiern. **VK 10,-/AK 12,-**

**OFFENE KIRCHE**

Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten

ist unsere Kirche für Sie ganztags von 10 bis 17 Uhr geöffnet. So haben Sie Gelegenheit zum Besuch und Zeit zum Verweilen. Schon Tradition haben die Konzerte an den Feiertagen! **Oster- und Pfingstsonntag erwartet Sie um 15 Uhr "30 Minuten Musik zum Reinhören". Eintritt frei!**

**GOTTESDIENST**

**Sonntag - 16. März - 16 Uhr**

**Sag mir, wie soll ich dich nennen?**

**Gottes viele Namen - Frauengottesdienst**

Wie finden wir eine Sprache, die Gott nicht festlegt, die immer wieder neu von ihrer Schönheit, Stärke und Zärtlichkeit erzählt? Welche Worte finden wir für Zweifel und Fragen, die zugleich Raum lassen für unaufgebbare Hoffnungen und die unzerstörbare Lebensmacht Gottes? Der Gottesdienst zum Internationalen Frauentag lädt ein zum Suchen und Finden von Antworten. Gestaltet vom Frauenreferat des Ev. Kirchenkreises und Mitarbeiterinnen des Elisabeth-Käsemann-Hauses, Musik: Anna Ikramova.

**AUSSTELLUNGEN**

**Mittwoch - 19. März - 19.30 Uhr**

**deus apertus - geist und materie**  
Bilder und Skulpturen von Angelo Monitillo

! Eröffnung: Ev. Altstadtkirche, GE-Neumarkt !

In einer Doppelausstellung zeigt der deutsch-italienische Maler und Metallbildhauer Angelo Monitillo eine Schau seiner expressionistischen Arbeiten. In der Ev. Altstadtkirche am Neumarkt ist eine Passionsgruppe mit zum Teil lebensgroßen Figuren zu sehen und in der Bleckkirche weitere Skulpturen sowie eine Auswahl seiner Malerei. Monitillo gilt als überragendes Talent seiner Kunstrichtung. Die Eröffnung wird bereichert durch ein Kurzkonzert des Kreisintendanten Bertold Seitzer auf der neuen Schuke-Orgel.

**deus apertus - Ausstellungstage in der Altstadtkirche**  
22. März bis 13. April - sa: 14-16 Uhr / so: 12-16 Uhr  
**geist und materie - Ausstellungstage in der Bleckkirche**  
Ostern sowie sa/so 26. April bis 18. Mai - 10 bis 17 Uhr

**Freitag - 6. Juni - 19.30 Uhr**

**REBO-cycling**

Objekte von Heinrich Jüttner

Der Schriftsetzmeister Heinrich Jüttner beschäftigt sich mit Materialien, die in einer Druckerei als Abfall in den Müllcontainer wandern. Doch in den Schnipseln, Streifen, Fehldrucken etc. fand er den Grundstoff für seine künstlerischen Arbeiten. Besonders die Farbigkeit der Abfälle hat es ihm angetan und hier wiederum jene Couleurs, die das Spektrum des Regenbogens bilden. So entstand die Überschrift zu seiner Objektkunst, die aus den Farben des Regenbogens und der Wiederverwertung der Abfälle den Titel "REBO-cycling" werden ließ. Musik: The Pipes & Drums of Glencoe Highlanders.

**Ausstellungstage**  
Pfungsten sowie sa/so 14. Juni bis 6. Juli - 10 bis 17 Uhr

**Sonntag - 13. Juli - 11.30 Uhr**

**Begegnungen**

**Künstlerische Impressionen psychisch kranker und geistig behinderter Menschen**

Wenn es keine Worte gibt, die Empfindungen beschreiben können, kann Kunst die Tür zur Kommunikation öffnen. Die Ausstellung von Kunstwerken psychisch kranker und geistig behinderter Menschen Gelsenkirchens soll Vorbehalte abbauen und einen Teil des so schwer vermittelbaren Erlebten spürbar werden lassen. Sie soll Annäherung schaffen, wo Distanzierung immer noch üblich ist. Eine Initiative des Wichernhauses und der Beratungsstelle KONTAKTE im Diakonischen Werk Gelsenkirchen zum "Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderung". Einführung: Dr. Doris Edler, Städt. Museum Buer.

**Ausstellungstage**  
sa/so 13. Juli bis 3. August - 10 bis 17 Uhr

**THEATER**

Im Rahmen der Reihe "Theater & Tanz in der Bleckkirche". Eine Kooperation mit dem Consol Theater Gelsenkirchen.

**Donnerstag - 27. März - 20 Uhr**

**Liebeslieder - Liebesworte**

Ein literarisch-musikalisches Programm

"I wanna be loved by You" - träumen oder schmachten Sie mit den Liebenden - oder lachen Sie sich tot - ganz wie Sie wollen. Texte - von Heinrich Heine, Erich Fried, Robert Gernhardt, Ingeborg Bachmann und anderen. Jazzige Balladen, Songs und Chansons von Marilyn Monroe bis Claire Waldoff - sorgen für einen turbulenten, witzig-frechen, bitter-süßen Abend. Mit "Liebeslieder - Liebesworte" ist Marion Schüller, das Allroundtalent aus Essen schon zum dritten Mal - diesmal in Begleitung des Pianisten Thomas Klein - mit einer ihrer ungewöhnlichen Inszenierungen in der Bleckkirche zu Gast. **8,- / 5,-**

**Mittwoch - 30. April - 20 Uhr**

**... jeistig mit dir kuscheln**

Tucholsky trifft die Massary

Kann man Rezitationen der "Berliner Schnauze" stilvoll und unterhaltsam mit Chansons des "Spatz von Paris" verquicken? Man kann! Besser gesagt: Mann und Frau kann! "Tucholsky trifft die Massary" heißt das Programm des Hamburger Schauspielerehepaars Gunda und Bernhard Weber, das unter dem symbiotischen Titel "... jeistig mit dir kuscheln" einen bunten und gehaltvollen Abend mit Texten u.a. von Kästner, Ringelwitz, Eugen Roth und Kurt Tucholsky mit Liedern von Edith Piaf, Zarah Leander und Fritzi Massary verbindet. **8,- / 5,-**

**KONTROVERSE**

**Mittwoch - 9. April - 19.30 Uhr**

**Verwehrtes Erinnern**

Das KZ-Außenlager der Gelsenberg Benzin AG

Von Juli bis September 1944 befand sich in Gelsenkirchen das KZ-Außenlager der Gelsenberg Benzin AG. 2000 jüdische Frauen und Mädchen, waren zum Wiederaufbau der zerstörten Hydrieranlage aus Auschwitz angefordert worden. Die Gelsenkirchener Historikerin Marlies Mrotzek geht der Geschichte des Lagers nach und rekonstruiert die leidvollen Lebens- und Überlebensbedingungen der dorthin deportierten Jüdinnen. Das vergangene Unrecht zu dokumentieren und die moralische und historische Verantwortung der Nachfolgeunternehmen der Gelsenberg Benzin AG, VEBA AG und E.ON, im Bewusstsein zu halten, ist das Anliegen von Marlies Mrotzek. Eine Veranstaltung von Bündnis90/Die Grünen, Kreisverband Gelsenkirchen in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung MINERVA und der BLECKKIRCHE. **Eintritt frei**